



Technische Infos Funktechnik

Mit dem LINK-Funksystem können Sie bequem und einfach Elektrogeräte, Beleuchtungskörper und Sicherheitseinrichtungen in Häusern und Wohnungen steuern. Per Funk-Handsender und Funk-Empfänger schalten Sie z. B. Alarmanlagen, Lampen und Pumpen ein und aus, lösen mit dem Handsender Panik- oder Rufsignale aus oder öffnen und schließen Jalousien und Garagentore.

Mit dem LINK-Funksystem:

- entfallen Kabelinstallationen und Stemmarbeiten,
- können Sie Wohn- und Arbeitsbereiche schnell und einfach modernisieren,
- können Sie defekte Funksysteme anderer Marken ersetzen,
- können Sie elektrische Geräte bis 3000 Watt steuern und schalten,
- können Sie über einen Funk-Handsender problemlos mehrere Funkempfänger ansteuern,
- sparen Sie eine Menge Zeit und Geld

Hinweise zur Planung und Installation eines Funksystems

Bei der Zusammenstellung eines Funksystems beachten Sie bitte, dass Frequenz (z. B. 433 MHz), Kodierung (z. B. Rolling-Code) und Modulationsart (z. B. AM), bei Sender und Empfänger übereinstimmen.

Bevor Sie das Funksystem fest installieren, überprüfen Sie bitte zuerst die korrekte Zusammenarbeit und Funktionsweise von Sender und Empfänger.

Montieren Sie, wenn möglich, das Funksystem mit einem Sicherheitsabstand von 0,5 m zu hochfrequenten Störern. Zu hochfrequenten Störern zählen beispielsweise Computer (auch Bildschirme), Audio und Videoanlagen, Mikrowellengeräte, schnurlose Telefone sowie elektronische Transformatoren und Vorschaltgeräte.

Falls eine Übertragungsstrecke eine so starke Dämpfung aufweist, dass keine Kommunikation zwischen Sender und Empfänger aufgebaut werden kann, ermöglicht der Repeater oder die Funk-Zusatzantenne unter Umständen die Lösung des Problems. Eine Verschiebung des Funksystems um einige Zentimeter rund um den geplanten Montageort kann den Empfang u. U. ebenfalls verbessern.